

# Rechenschaftsbericht

des Geschäftsführenden Ausschusses vom 09. November 2021 bis 11. Dezember 2023

Liebe Freund\*innen,

am 9. November 2021 wählten die Grünen Friedrichshain-Kreuzberg ihren Geschäftsführenden Ausschuss (GA).

Dorothee Marquardt und Sebastian Kitzig wurden wiedergewählt. Komplettiert wurde der GA durch die neu gewählten Mitglieder Alina Zimmermann, Jenny Laube, Monika Herrmann und Philip Hiersemenzel. Sebastian Kitzig wurde zudem als Schatzmeister bestellt.

Mit Bezirksgruppenbeschluss vom 22.11.2022 wurde aus Gründen der Kontinuität die Amtszeit des GA auf zwei Jahre verlängert.

## Geschäftsbereiche der GA-Mitglieder

- **Alina Zimmermann:**  
Personal, Vernetzung mit GJ Xhain, Koordination LA-Delegation, Frauen/Gender, Neumitglieder, StruPro AG Bereit für Neue(s)
- **Dorothee Marquardt:**  
Kommunikation, Presse, (Personal abgegeben), Frauen/Gender, Diätenkommission, Kontakt zur BVV-Fraktion, Landesparteirat, StruPro AG Gemeinsam Grünlinks Gestalten
- **Jenny Laube:**  
Diversität, Personal, Mitgliederkommunikation (gemeinsam mit Philip Hiersemenzel), Vernetzung mit anderen Kreisverbänden und Ebenen, stv. Schatzmeisterin, StruPro AG Eine Partei für Alle
- **Monika Herrmann:**  
Koordination Elefant\*innenrunde, Kontakt zur BVV-Fraktion
- **Philip Hiersemenzel:**  
Kommunikation, Presse, Mitgliederkommunikation (gemeinsam mit Jenny Laube), Koordination LA-Delegationen, Stachelredaktion, Koordination Elefant\*innenrunde, StruPro AG Debatten schmieden
- **Sebastian Kitzig:**  
Schatzmeister, sachverständiges Mitglied im Bundesfinanzrat, (Personal abgegeben), Koordination LDK- und BDK-Delegationen, Beurkunder von Wahlvorschlägen nach den Wahlgesetzen, Mitglied im Kreis- und Bezirkswahlausschuss, Sherpa Mitgliederverwaltung, Xhainer Strukturprozess Gesamtverantwortung und StruPro AG Xhainer Landrecht

# Wahlen 2021 und Wiederholungswahlen 2023

Der GA hat in seiner Amtszeit den Wahlkampf für die Bezirksverordnetenversammlung, das Abgeordnetenhaus und den Bundestag sowie für die Wiederholungswahl zur Bezirksverordnetenversammlung und zum Abgeordnetenhaus organisiert. Mitglieder für den Bezirks- bzw. Kreiswahlausschuss waren Aida Baghernejad und Sebastian Kitzig sowie deren Vertreter\*innen Leno Möller und Sean Dunn.

Die Ergebnisse der regulären Wahl am 26.09.2021 sahen wie folgt aus:

Wir erreichten für die BVV 34,6% der Stimmen. Daraus ergaben sich 22 BVV-Sitze und drei Bezirksamtsmitglieder: Clara Herrmann (Bezirksbürgermeisterin), Annika Gerold (Stadträtin) und Florian Schmidt (Stadtrat), sowie der Anspruch auf den BVV-Vorsteher (Werner Heck).

Für das AGH erreichten wir 35,4% der Erststimmen und 32,3% der Zweitstimmen. Direkt als Abgeordnete gewählt wurden: Katrin Schmidberger (WK 1), Marianne Burkert-Eulitz (WK 2), Dr. Turgut Altuğ (WK 3), Vasili Franco (WK 5) und Julian Schwarze (WK 6). Leider konnten wir auch diesmal den WK 4 nicht gewinnen. Monika Herrmann unterlag ihrem Gegenkandidaten von der Linken mit 0,9%.

Daniel Wesener, Antje Kapek und Werner Graf sind über die Landesliste ins AGH eingezogen.

Bei der Bundestagswahl erreichten wir 37,9% der Erststimmen und 36,7% der Zweitstimmen. Canan Bayram wurde als MdB direkt gewählt.

In Folge des Bezirksergebnisses sind wir mit der SPD Friedrichshain-Kreuzberg eine Zählgemeinschaft zur gegenseitigen Wahl unserer Bürgermeisterin, unseres BVV-Vorstehers und der jeweiligen Stadträt\*innen eingegangen. Ausschlaggebend war, dass die SPD bereit war, die bezirkliche Verkehrswende und einige Klimaschutzprojekte (Entsiegelung) aktiv zu unterstützen. Dieses Bündnis hat also ergänzend eine Vereinbarung, welche Projekte gemeinsam umgesetzt werden und wie sich die Zusammenarbeit gestalten soll. Unsere drei Bezirksamtsmitglieder verantworten folgende Ressorts:

- Clara Herrmann: Finanzen / Personal / Wirtschaft / Kultur / Diversity / Klima
- Annika Gerold: Verkehr / Grünflächen / Ordnung / Umwelt
- Florian Schmidt: Bauen / Planen / Kooperative Stadtentwicklung

Auf Landesebene wurde 2021 die Weiterführung der Koalition mit SPD und Die Linke vereinbart. Daniel Wesener aus unserem Kreisverband wurde zum Senator für Finanzen bestellt. Die ehemalige Friedrichshain-Kreuzberger Stadträtin Jana Borkamp fungierte bei Daniel Wesener als Staatssekretärin für Finanzen.

Im Bund wurde eine Koalition zwischen SPD, FDP und B'90/Die Grünen verhandelt und beschlossen.

Am 12. Februar 2023 fanden die Wiederholungswahlen für das Berliner Abgeordnetenhaus und die Bezirksverordnetenversammlung statt. Schon in den Wochen vor der Verkündung des gerichtlichen Urteils vom 16.11.2022 stellte sich der Kreisverband bestmöglich auf und führte anschließend drei Monate lang einen intensiven und engagierten Winter-Wahlkampf. Unser Dank gilt an dieser Stelle

unseren Kandidat\*innen und den vielen Mitgliedern, die sich eingebracht haben und damit zu den Wahlerfolgen des Kreisverbands beitrugen. Besonderer Dank gilt auch der gesamten BVV-Fraktion sowie unseren Mitarbeiter\*innen Tinka Schmidt, Roxana Roder, Lukas Kuhnert, Berthe Jentzsch, Yannick Brugger, Milan Bachmann, Paul Sassenberg und Dogan Dogan, die sich der Aufgabe der Wahlkampfumsetzung und der vielen zusätzlich anfallenden Aufgaben angenommen haben.

Die Ergebnisse der Wiederholungswahl am 12.02.2023 sahen wie folgt aus:

Wir erreichten für die BVV 34,7% der Stimmen. Daraus ergaben sich 21 BVV-Sitze und drei Bezirksamtsmitglieder: Clara Herrmann (Bezirksbürgermeisterin), Annika Gerold (Stadträtin) und Florian Schmidt (Stadtrat) sowie der BVV-Vorsteher (Werner Heck).

Für das AGH erreichten wir 35,3% der Erststimmen, 33,5% der Zweitstimmen. Direkt als Abgeordneten gewählt wurden: Katrin Schmidberger (WK 1), Marianne Burkert-Eulitz (WK 2), Dr. Turgut Altuğ (WK 3), Vasili Franco (WK 5) und Julian Schwarze (WK 6). Auch diesmal konnte WK 4 von uns nicht gewonnen werden.

Daniel Wesener, Antje Kapek und Werner Graf sind über die Landesliste ins AGH eingezogen.

Eine Besonderheit dieser Wahl war das Erstarren der CDU im Land und auch im Bezirk. Hier konnte die CDU nach 22 Jahren erstmals wieder einen Stadtrat stellen. Im gleichen Zug verlor Die Linke einen Stadratsposten. Für unsere Bezirksamtsmitglieder ergaben sich keine Veränderungen.

Um die Wahl unserer Bürgermeisterin, Stadträt\*innen und unseres BVV-Vorstehers abzusichern, führten wir gemeinsam mit dem Fraktionsvorstand wiederum Gespräche mit allen demokratischen Parteien. Diesmal erfolgte keine Zählgemeinschaftsvereinbarung, da die SPD keine Notwendigkeit darin sah.

Auf Landesebene übernahm eine Koalition von CDU und SPD die Regierungsgeschäfte und die bündnisgrüne Fraktion die Aufgabe der Oppositionsführerin.

## Inhaltliche Positionierungen des Kreisverbands und seiner Mitglieder

### Beschlüsse des Kreisverbands

- Beschluss einer Satzung, Finanzordnung, Beitrags- und Kassenordnung sowie allgemeinen Wahlordnung, 14.11.2023
- Beschluss einer Etiquette für Veranstaltungen des Kreisverbands, 11.10.2022
- Forderung eines Sonderparteitags zur Asyl-Reform ("GEAS"), 13.06.2023
- Resolution "Ziviler Ungehorsam ist kein Terrorismus", 10.01.2023
- Resolution "Feministische Außenpolitik oder symbolische Reaktion der deutschen Regierung auf die Proteste im Iran"

# Anträge auf Landes- und Bundesversammlungen

## BDK 2022 in Bonn:

- 1 Antrag zum Festhalten am Atomausstieg (abgelehnt)
- 1 Antrag zur Wahrung der Menschenrechte an den EU-Außengrenzen (modÜ<sup>1</sup>)
- 1 Antrag zur Vermeidung eines fossilen Lock-Ins (modÜ)
- 1 S-ÄAntrag<sup>2</sup> zur Aufgabe des Parteirats nach § 18 Satzung (modÜ)
- 1 S-ÄAntrag zur Zusammensetzung des Parteirats nach § 18 Satzung (abgelehnt)
- 1 ÄAntrag<sup>3</sup> zum Dringlichkeitsantrag des BuVo zu Fossiler Inflation (modÜ)
- 1 V-Antrag<sup>4</sup> zur Entkriminalisierung von Schwangerschaftsabbrüchen (angenommen)
- 1 V-Antrag zum Wahlrecht für Nicht-EU Bürger\*innen (nicht im V-Ranking gerankt)
- 1 V-Antrag zur Amt- und Mandatstrennung (nicht im V-Ranking gerankt)
- 1 V-Antrag zu Innerparteilicher Teilhabe (nicht im V-Ranking gerankt)

## BDK 2023 in Karlsruhe:

- 71 Änderungsanträge zum EU-Wahlprogramm in allen Kapiteln sowie zum Programmtitel und den Kapitelüberschriften
- 1 Antrag auf Änderung der Tagesordnung zur Zulassung aller frist- und formgerechten Anträge, unabhängig von der Frage, ob hierfür ein Tagesordnungspunkt vorgesehen ist
- 6 Anträge zum Dringlichkeitsantrag des BuVo zur Asyl- und Migrationspolitik

## LDK 01/2023

- 2 ÄAnträge zum Wahlprogramm für die Wahlwiederholung Kapitel 1 (modÜ)
- 2 ÄAnträge zum Wahlprogramm für die Wahlwiederholung Kapitel 4 (modÜ)

## LDK 06/2023

- 1 ÄAntrag zum Leitantrag des LaVo Klimaschutz (angenommen)
- 2 ÄAnträge zu V-08 Kulturabgabe (angenommen und modÜ)
- 1 V-Antrag zum Wohnraumbewirtschaftungsgesetz (angenommen)
- 5 ÄAnträge zum V-Antrag Letzte Generation (modÜ)
- 1 Antrag zur Bekundung der Solidarität mit Bahar Aslan und gegen rechtes Gedankengut in Sicherheitsbehörden (angenommen)

---

<sup>1</sup> modÜ = modifizierte Übernahme

<sup>2</sup> S-ÄAntrag = Satzungsänderungsantrag

<sup>3</sup> ÄAntrag = Änderungsantrag

<sup>4</sup> V-Antrag = Antrag unter dem Tagesordnungspunkt "Verschiedenes"

# Arbeitsgemeinschaften des Kreisverbands

In unserem Kreisverband sind derzeit fünf Arbeitsgemeinschaften (AG) aktiv, die sich in der Regel einmal monatlich treffen und insbesondere die Bezirkspolitik inhaltlich begleiten und voranbringen, thematisch aber auch oft darüber hinausgehen. Neben inhaltlichen Diskussionen werden Aktionen geplant, BVV-Anträge erarbeitet oder (Änderungs-)Anträge für Bezirk, Land und Bund verfasst.

## AG Klima und Ökologie

Die AG Klima und Ökologie unterstützt unsere BVV-Fraktion im Bereich der Umsetzung des Berliner Energie- und Klimaschutzprogramms mit dem derzeitigen Schwerpunkt Klimafolgenanpassung.

## AG Mobilität

Die AG Mobilität unterstützt die Verkehrswende in unserem Bezirk. Im Austausch mit Expert\*innen und in enger Zusammenarbeit mit unserer BVV werden Best Practice Beispiele ausgewertet und auf ihre Übertragbarkeit geprüft. Die Öffentlichkeit wird über Aktionen und Artikel sowie mit Karten mit Erfolgen zum Thema informiert und sensibilisiert.

## AG Programm

Die AG Programm tritt anlassbezogen zusammen, um Arbeitsprogramme und Anträge auf Landes- und Bundesebene zu diskutieren und Änderungsanträge zu verfassen.

## AG Diversität und Antidiskriminierung

Die AG Diversität und Antidiskriminierung setzt sich auch mit unseren internen Strukturen auseinander - wie können wir im Kreisverband die Vielfalt unseres Bezirks in unserem Kreisverband repräsentieren und Empowerment erreichen, aber auch Rassismen und Diskriminierung bekämpfen. Ebenso spielt das Themenfeld Kolonialgeschichte und ihr Einfluss auf unseren Bezirk eine Rolle.

## AG Feminismus

Neben bezirkspolitischen Themen beschäftigt sich die AG Feminismus auch immer wieder mit der Bundespolitik. So wurde durch sie 2022 ein BDK-Beschluss zur Streichung von §218 StGB erzielt. Auch 2023 bleibt reproduktive Selbstbestimmung ein wichtiges Diskussionsthema.

## AG Verteilungsgerechtigkeit

Die AG Verteilungsgerechtigkeit ist eine neu gegründete AG, die sich mit der Frage der steigenden Vermögensungleichheit und Möglichkeiten der Umverteilung auseinandersetzt - von Vermögenssteuer über Klimageld bis hin zum Ehegatten-Splitting.

# Weitere politische Aktivitäten

## Weiterbildung und Empowerment im Bereich Gender, Diversität und Antidiskriminierung:

- 2 Workshops Kritisches Weißsein (zu 50% finanziert über Finanzmittel des Landesdiversitätsrats)
- 1 Workshop Diskriminierungskritisches Moderationstraining
- 1 Rhetorik-Training für FLINTA Personen
- 3 Vernetzungstreffen für FLINTA Personen ("Frauen-Brunch")
- 1 Vernetzungstreffen für BIPOC
- Wiederaufnahme der AG Diversität & Antidiskriminierung (seit 2022)
- Wiederaufnahme der AG Feminismus (seit 2023)

## Veranstaltungen mit Bundes- oder Europapolitiker\*innen:

- Bezirksgruppe mit Bundesvorstandsmitglied Heike Knopf, "EU Wahlprogramm", 17.10.2023
- Sonder-Bezirksgruppe mit MdB Lisa Paus "Zukunfts(t)räume: Kindergrundsicherung, reproduktive Selbstbestimmung und mehr", 26.09.2023
- Sonder-Bezirksgruppe mit unserer Bundesvorsitzenden Ricarda Lang "Koalition ökologisch und sozial? – Grüne Projekte in der Bundesregierung", 20.06.2023
- Bezirksgruppe mit MdEP Erik Marquardt "Flucht und Menschlichkeit: Engagiert gegen eine restriktive Asylpolitik", 13.06.2023

## Sommerempfänge

Gemeinsam mit der Grünen BVV-Fraktion zur Vernetzung mit allen bezirkspolitischen Akteuren und Aktiven

- 04.09.2023 im Zirkus Schatzinsel
- 05.09.2022 im Zirkus Schatzinsel

## Sonstige Veranstaltungen/Festteilnahmen

- Monatliche Bezirksgruppen sowie Themenabende zu wechselnden Themen
- Regelmäßige monatliche "Stammtische" bzw. Kiezteamtreffen in verschiedenen Wahlkreisen des Bezirks zum lockeren Austausch unter Aktiven und Neumitgliedern
- Regelmäßiges gemeinsames Viewing der Bezirksverordnetenversammlung mit unserer ehem. Bezirksbürgermeisterin Monika Herrmann unter dem Titel "Monika erklärt die BVV"
- Klimastraßenfest Danneckerstraße mit AG Ökologie und MdB Canan Bayram, 22.09.2023
- Autofreier Tag – Spielstraße & Fraktionsstand in der Wassertorstraße, 22.09.2023

- Gedenken an Hans-Christian Ströbel anlässlich seines 1. Todestages, 29.08.2023
- Teilnahme LesBiSchwules Parkfest im Volkspark Friedrichshain, 12.08.2023 und 11.08.2022
- Teilnahme am Kreuzberg-Festival, 30.06.2023 bis 02.07.2023
- Touren durch das Abgeordnetenhaus, 27.06.2023, 23.11.2022
- Markt der Möglichkeiten + Interessierten- und Neuentreffen, 04.06.2023 und 26.07.2022
- 9. Jahrestag des Volksentscheids Tempelhofer Feld als Radtour gemeinsam mit den KVen Neukölln und Tempelhof-Schöneberg, 27.05.2023
- Touren durch den Bundestag mit MdB Canan Bayram, 13., 20. und 21.10.2022
- Gemeinsame Gedenkfeier mit der taz in der Arena Berlin anlässlich des Todes von Hans-Christian Ströbele, 04.10.2022
- Fahrradtour durch den Bezirk mit Verkehrsstadträtin Annika Gerold, 23.08.2022
- Podiumsdiskussion "Selbstbestimmung ist kein Verbrechen" mit MdB Canan Bayram, 18.05.2022

## Strukturprozess

Im April 2023 haben wir uns als Geschäftsführender Ausschuss auf unserer Klausur in Brandenburg entschlossen, analog zum Bundesverband und zum Landesverband, einen Strukturprozess im Kreisverband anzustoßen.

Unser grünlinker Kreisverband ist in den letzten Jahren massiv gewachsen und daher wollten wir mit euch gemeinsam darüber sprechen, wie diese Basisarbeit in Zukunft aussehen soll. Damit sich auch weiterhin alle einbringen können, wir Vorreiter\*innen für eine zukunftsorientierte, sozial-ökologische Politik bleiben und dabei unsere bündnisgrünen Werte von Basisdemokratie, Geschlechtergerechtigkeit und Gewaltfreiheit weiter konsequent leben, haben wir dann als Bezirksgruppe am 09.05.2023 unseren Strukturprozess beschlossen.

Dabei wurden fünf große Themencluster durch folgende Gruppen bearbeitet:

- *Xhainer Landrecht* – Strukturen & Satzung mit Sebastian
- *Bereit für Neue(s)* – Neumitglieder mit Alina
- *Gemeinsam Grünlinks Gestalten* – Formate & Beteiligung mit Doro
- *Debatten schmieden* – Kommunikation mit Philip
- *Eine Partei für Alle* – Diversität mit Jenny

Es gab viele Stationen und Treffen, in denen Arbeitsergebnisse besprochen, zwischen den Gruppen ein Austausch stattfand und an Texten gearbeitet wurde:

- 23.05. Workshop und Kick-Off der Arbeitsgruppen
- 04.06. Markt der Möglichkeiten
- 05.07. Arbeitsgruppentreffen
- 25.07. Arbeitsgruppentreffen
- 08.08. Sommer-Bezirksgruppe

- 22.08. Arbeitsgruppentreffen
- 12.09. Bezirksgruppe
- 25.09. Arbeitsgruppentreffen und Diskussion der Zwischenergebnisse
- 01.10. Einreichung Visionen & Anträge
- 15.10. Veröffentlichung der Gesamtanträge durch den Geschäftsführenden Ausschuss
- 24.10. Bezirksgruppe 1. Lesung
- 14.11. Bezirksgruppe 2. Lesung und Abschluss des Strukturprozesses

Nach einer intensiven Beteiligung ganz vieler engagierter Mitglieder haben wir einen Meilenstein für den Kreisverband erreicht. Für Neue, Interessierte und Unsichere gibt es nun die Möglichkeit, unsere Regeln und Grundsätze der Zusammenarbeit nachlesen zu können in Form einer Satzung, Wahlordnung, Finanzordnung, Beitrags- und Kassenordnung sowie Etiquette. Neben diesen Dokumenten mit Satzungsrang wurden viele weitere wichtige Punkte angesprochen, um unsere Veranstaltungen inklusiver und interessanter zu machen, für das Engagement Barrieren abzubauen und fit für die Zukunft und weiteres Wachstum zu sein. Nicht alles haben wir in manchen Detailfragen erreichen können, aber im Laufe der Anwendung in der Praxis werden sich sicherlich einige Momente ergeben, in denen eine Reflexion möglich ist und die Chance zur Anpassung gefasster Regeln genutzt wird.

Einen wichtigen Meilenstein hat die Bezirksgruppe bereits beschlossen: Eine Arbeitsgruppe, aufgrund derer Ergebnisse die Satzung einer Änderung unterworfen wird. Die Wahl dieser Arbeitsgruppe wird umgehend im Januar stattfinden.

## Weitere Aktivitäten

Pünktlich zum 1. Mai 2022 wurde ein KV-Newsletter eingeführt. Er informiert in der Regel einmal monatlich zur Zeit 272 Abonnent\*innen über aktuellen politischen Entwicklungen mit besonderem Fokus auf unseren Bezirk, lädt zu Veranstaltungen ein und ruft unsere Mitglieder zu Aktionen auf. Bei besonderen Anlässen oder Aktionen mit hoher Dringlichkeit wird der Newsletter auch adhoc versandt. Parallel dazu erfolgt die Einladung zu unseren Bezirksgruppen über das grüne Mitgliederverwaltungssystem "Sherpa".

Am 30.11.2022 wurde zudem, zunächst anlässlich des Wiederholungs-Wahlkampfes, die derzeit 206 Mitglieder fassende Signalgruppe "Igelpost" "wiederbelebt" (einen gleichnamigen Telegram-Kanal gab es bereits seit dem 2. April 2020). Auch hier werden unsere Mitglieder regelmäßig und bei Bedarf auch adhoc über Veranstaltungen informiert und zu Aktionen aufgerufen.

Zum 30. April wurde zudem der bestehende Verteiler [hiergehtsweiter@gruene-xhain.de](mailto:hiergehtsweiter@gruene-xhain.de) für alle Mitglieder zum Versand von Einladungen, Aufrufe und Hinweise geöffnet.

## Pressemitteilungen

- <https://gruene-xhain.de/kreisverband-friedrichshain-kreuzberg-fordert-sonderparteitag-zur-asyl-reform/>
- <https://gruene-xhain.de/pressemitteilung-2/>
- <https://gruene-xhain.de/pressemitteilung-ziviler-ungehorsam-ist-gelebte-demokratie-auf-der-strasse-wie-in-luetzerath/>
- <https://gruene-xhain.de/pressemitteilung-teilhabe-ermoeglichen-statt-demokratische-prozesse-zu-sabotieren-volksentscheid-klima-und-wiederholungswahlen-am-selben-termin-durchfuehren/>
- <https://gruene-xhain.de/bei-mieten-und-verkehr-hat-diese-ampel-eine-signalstoerung/>
- <https://gruene-xhain.de/gruene-waehlen-neuen-geschaefsfuehrenden-ausschuss-2/>

## Haushalt und Finanzen

Die Rechnungsprüfung wurde in den letzten beiden Jahren durch unsere Rechnungsprüfer\*innen Marlene Pacheco und Tom Münster fachlich kompetent durchgeführt. Beide hatten immer auch das Ziel Verbesserungen für den Kreisverband zu identifizieren. So konnten mehrere Hebel identifiziert werden, deren Implementierung gestartet oder sogar schon abgeschlossen wurde.

Ein wichtiges identifiziertes Verbesserungspotenzial ist die Regelmäßigkeit der Einnahmen, die bis dato in Einzelfällen nicht gegeben ist. Jedoch ist dies eine manuelle Aufgabe für den\*die Schatzmeister\*in hier persönlich anzumahnen und kann nicht technisch unterstützt werden.

Als Kreisverband setzt sich der Großteil unserer Finanzen aus Spenden unserer Bezirksverordneten und Bezirksamtsmitglieder zusammen. An dieser Stelle ein großer Dank für alle Spenden! Der zweite größere Block sind die Mitgliedsbeiträge. Als Kreisverband erhalten wir pauschal 1,50 Euro pro Mitglied und Monat. Das bedeutet auch: Je größer der Kreisverband wird, desto größer werden unsere finanziellen Spielräume. Gleichzeitig korreliert die Größe eines Kreisverbands mit den organisatorischen Aufwänden, die entstehen und die durch unser Personal im Igelbau umgesetzt werden müssen.

Auch wenn das Haushaltsjahr 2021 mit einem Überschuss von 6.601,82 Euro abgeschlossen wurde, so zeigte sich im Jahr 2022 schon ein leichtes Defizit von 1.068,70 Euro. Der Kreisverband verfügt bei einem jährlichen Haushaltsvolumen von ca. 250.000 Euro in jedem Fall über stabile Rücklagen. So konnten wir finanziell schlagkräftig in die Wiederholungswahl starten, ohne dadurch zukünftige Wahlkampfbudgets auflösen zu müssen.

Wir sind außerdem zu der Bewertung gekommen, dass die Zusammenarbeit zwischen der Diätenkommission und dem\*der Schatzmeister\*in einer Verbesserung bedarf. Hierzu wird der Geschäftsführende Ausschuss Gespräche anstoßen, um Prozesse zu optimieren und für alle Beteiligten Reibungsverluste zu minimieren.

Durch die Rechnungsprüfer\*innen wurde ebenfalls angemahnt, dass der Geschäftsführende Ausschuss in der Vergangenheit nicht in allen Fällen die finanzwirksamen Beschlüsse transparent dokumentiert hat. Dafür ist das Protokoll der Sitzungen der richtige Ort. Infolge der Rechnungsprüfung zum Haushaltsjahr 2021 wurden daher die Protokollvorlagen angepasst. Nachdem dies weiterhin nicht zu dem gewünschten Ziel führte, erfolgte eine neue Evaluierung und

die Protokollvorlage wurde erneut angepasst. Wir hoffen nun, dass alle Beschlüsse noch transparenter und nachvollziehbarer sind. Damit diese Zielerreichung untermauert wird, soll die Geschäftsordnung zeitnah angepasst werden. Im Zuge des Strukturprozesses und der schlussendlich beschlossenen Satzung und auch Finanzordnung liegt aus unserer Sicht somit ein klarer Handlungsrahmen vor.

Aufgrund der anhaltenden Inflation ist in den kommenden Jahren mit einer erhöhten Kostenentwicklung zu rechnen. Ebenso sorgen neue Tarifabschlüsse für absehbare Kostensteigerungen. Zudem ist der Kreisverband, wie oben genannt, mit weiteren Aufwänden konfrontiert. Diese Aufwände können aus unserer Sicht nur wirksam bewältigt werden, wenn der Personalschlüssel in der Geschäftsstelle nachhaltig aufgestockt wird.

Bei einer solchen Steigerung der Ausgaben in verschiedenen Facetten muss mit deutlichen Einsparungen reagiert werden, sofern die Erhöhung der Einnahmen nicht möglich ist. Deshalb soll im Jahr 2024 frühzeitig eine Debatte über die mittelfristige Ausgaben- und Einnahmeentwicklung erfolgen. Darin sind sich Rechnungsprüfer\*innen sowie Schatzmeister und alle weiteren GA-Mitglieder einig.

## Was noch zu sagen ist

Ein Geschäftsführender Ausschuss kann ohne Unterstützung nicht funktionieren.

Dass unser Kreisverband so aktiv sein kann, verdanken wir maßgeblich unseren, Stand heute, 1924 Mitglieder, und damit 12 mehr als am 09. November 2021. Vielen Dank!

Besondere Bedeutung für die Schlagkraft des Kreisverbands hat darüber hinaus das Team unserer Geschäftsstelle, das Igelbau-Team. Nachdem uns Nina Jürgens als Kreisgeschäftsführerin verlassen hatte, nahm wenige Zeit später Tinka Schmidt die Aufgabe an, nicht nur als Kreisgeschäftsführerin zu fungieren, sondern auch teilweise das Wahlkampfmanagement zu begleiten. Das war eine enorme Herausforderung und Feuertaufe, die sie aus unserer Sicht wunderbar gemeistert hat.

Ebenso gilt ein großer Dank für Roxana Roder, die uns als studentische Mitarbeiterin in vielerlei Belangen unterstützt. Wir sind sehr froh ein so gut funktionierendes Team im Igelbau zu haben!

Danken möchten wir auch den Personen, die das Igelbauteam mal kurze und mal längere Zeit verstärkt haben, darunter Lukas Kuhnert, Milan Bachmann, Paul Sassenberg und Dogan Dogan.

Neben den Personen war es für uns eine prioritäre Aufgabe, den Investitionsstau im Igelbau abzubauen. Dies konnte wir in Angriff nehmen, weil unser Mietvertrag unbefristet ist und gleichzeitig die Staffellaufzeit abgelaufen ist. Das heißt, die Mietkosten im Igelbau bleiben stabil. Daher haben wir uns entschieden, auch weiterhin in der Dresdener Str. 10 unsere Geschäftsstelle zu haben und ihr einen neuen Anstrich und neue Möbel zu verpassen. Wenn ihr euch davon selbst überzeugen wollt, wie schön es geworden ist, besucht uns!

Zu guter Letzt, darf natürlich eines im Rechenschaftsbericht nicht fehlen:  
Die politische Entlastung wird beantragt.

Der Geschäftsführende Ausschuss

Alina Zimmermann, Dorothee Marquardt, Jenny Laube, Monika Herrmann, Philip Hiersemenzel, Sebastian Kitzig